

S a t z u n g

über den Bebauungsplan Lohweg - Steig

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8-10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) (BBauG), §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 (Ges.Bl.S. 151) (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl.S. 129) hat der Gemeinderat am 2. Mai 1972 den Bebauungsplan für das Gebiet Lohweg - Steig als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 2 Ziff. 2).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Begründung
- 2) Plan (mit Bebauungsvorschriften)
- 3) Straßenlängs- und querschnitten

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

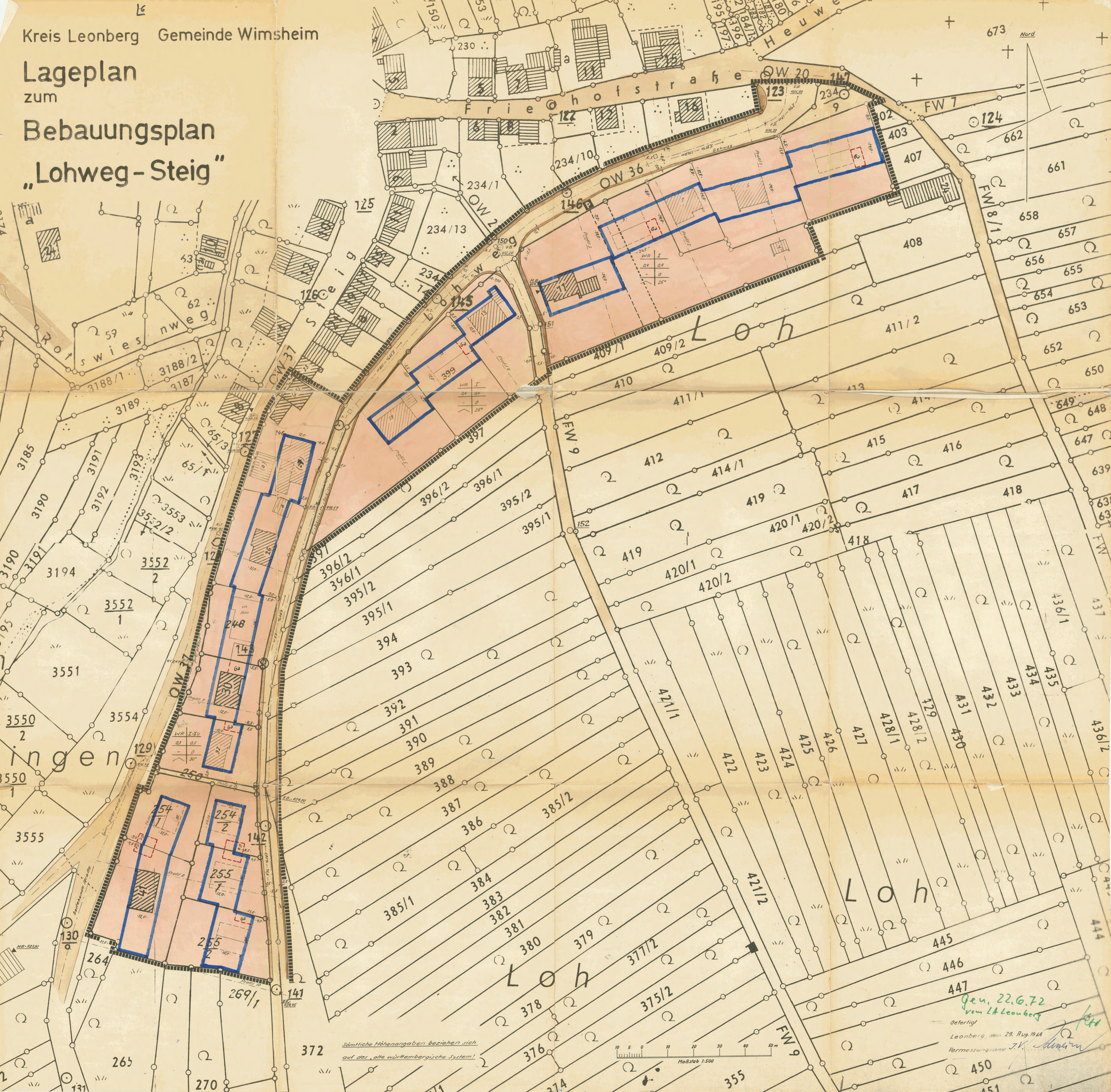
Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lageplan

zum

Bebauungsplan

„Lohweg - Steig“



Sämtliche Höhenangaben beziehen sich auf das „alte württembergische System!“

Maßstab 1:500

Gen. 22.6.72
vom LA Leonberg
Gefertigt
Leonberg, den 29. Aug. 1968
Vermessungsamt

Bebauungsplan für das Gebiet "Lohweg - Steig"

Textliche Festsetzungen

In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs.1 BBauG und BNutzVO)

1.1 Bauliche Nutzung

1.11 Art der baulichen Nutzung
(§§ 1-15 BNutzVO)

1.12 Maß der baulichen Nutzung
(§§ 16-21 BNutzVO)

WR Reines Wohngebiet gem. § 3 BNutzVO	Z = I GRZ = 0,4 GFZ = 0,4	Z = I+IU GRZ = 0,3 GFZ = 0,5
--	---------------------------------	------------------------------------

1.13 Ausnahmen im Sinne von § 3 Abs.3
BNutzVO können zugelassen werden.

1.14 Zahl der Vollgeschosse
(§ 18 BNutzVO u. § 2 Abs.4 LBO)

Entsprechend den Einscriben im
der Planzeichnung

1.2 Bauweise (§ 22 BNutzVO)

offen

1.3 Stellung der Gebäude
(§ 9 Abs.1 Nr.1b BBauG)

Firstrichtung wie im Plan einge-
zeichnet

1.4 Nebenanlagen

im Sinne des § 14 BNutzVO, soweit
Gebäude,
sind außerhalb der überbaubar
Grundstücksfläche nicht zulässig.

1.5 Garagen

sollen nach Möglichkeit an den im
Plan vorgesehenen Plätzen erstellt
werden.

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 111 LBO)

2.1 Gebäudehöhen
(§ 111 Abs.1 Nr.1 LBO)

2.2 Dachform

Satteldächer mit
a) 25° Dachneigung für Z=I gescho-
sige Bebauung.
b) 30° Dachneigung für I+IU ge-
schossige Bebauung.

2.3 Äußere Gestaltung

Auffällende Farben sind zu vermei-
den

2.4 Einfriedigung an der Straßenseite

Westlich des Lohweges:
Betonsockel 1,40m Scherenzaun 0,60m

3.) Nachrichtlich übernommene Festsetzungen (§ 9 Abs.4 BBauG.)

3.1 Zeichenerklärung

WR = Reines Wohngebiet § 3 BNutzVO

I, I+IU = Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
(§ 18 BNutzVO)

0,3 = Grundflächenzahl (§ 19 BNutzVO)

0,5 = Geschößflächenzahl (§ 20 BNutzVO)

0 = Offene Bauweise (§ 22 BNutzVO)

^ = Dachform = Satteldach

25° = Dachneigung

Füllschema der Nutzungsschablone

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächen- zahl	Geschoßflächenzahl
Baumassenzahl	Bauweise
Dachform	Dachneigung

Baugrenze (§ 23 BNutzVO)

Verkehrsfläche mit Straßenbegrenzungslinien und
Höhenlage (§ 9 Abs.1 Nr.3 u.4)

Öffentliche Parkfläche

Hausgrundriß und Stellung (Firstrichtung) de Gebäudes
(§ 9 Abs.1 Nr.1b BBauG u. § 111 Abs.1 Nr.1 LBO)
mit vorgesehender Gebäudenummer.

Garage

Lage der Querprofile

Grenze des räumlichen Geltungs-
bereiches des Bebauungsplanes
(§ 9 Abs. 5 BBauG)

Neue Flurstücksgrenzen

Höhenbolzen mit NN-Höhe
(Altes württembergisches System)

HB 420,692

Gefertigt:

Leonberg, den 29. August 1968

Staatliches Vermessungsamt



St.-Reg.-Verm.-Rat

4. Verfahrensvermerke

Als Entwurf gemäß § 2 Abs.6 BBauG ausgelegt vom 30.9.1968 bis 30.10.1968

Auslegung bekannt gemacht am 20.9.1968

Als Satzung gemäß § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 2.5.1972

Genehmigt gemäß § 11 BBauG vom

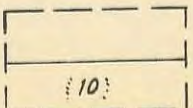
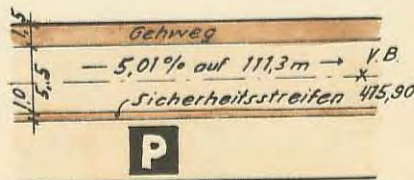
mit Erlaß vom Nr.

Ausgelegt gemäß § 12 BBauG vom bis

Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am

In Kraft getreten am

Wimsheim, den



6a

Profil 2

Querprofile

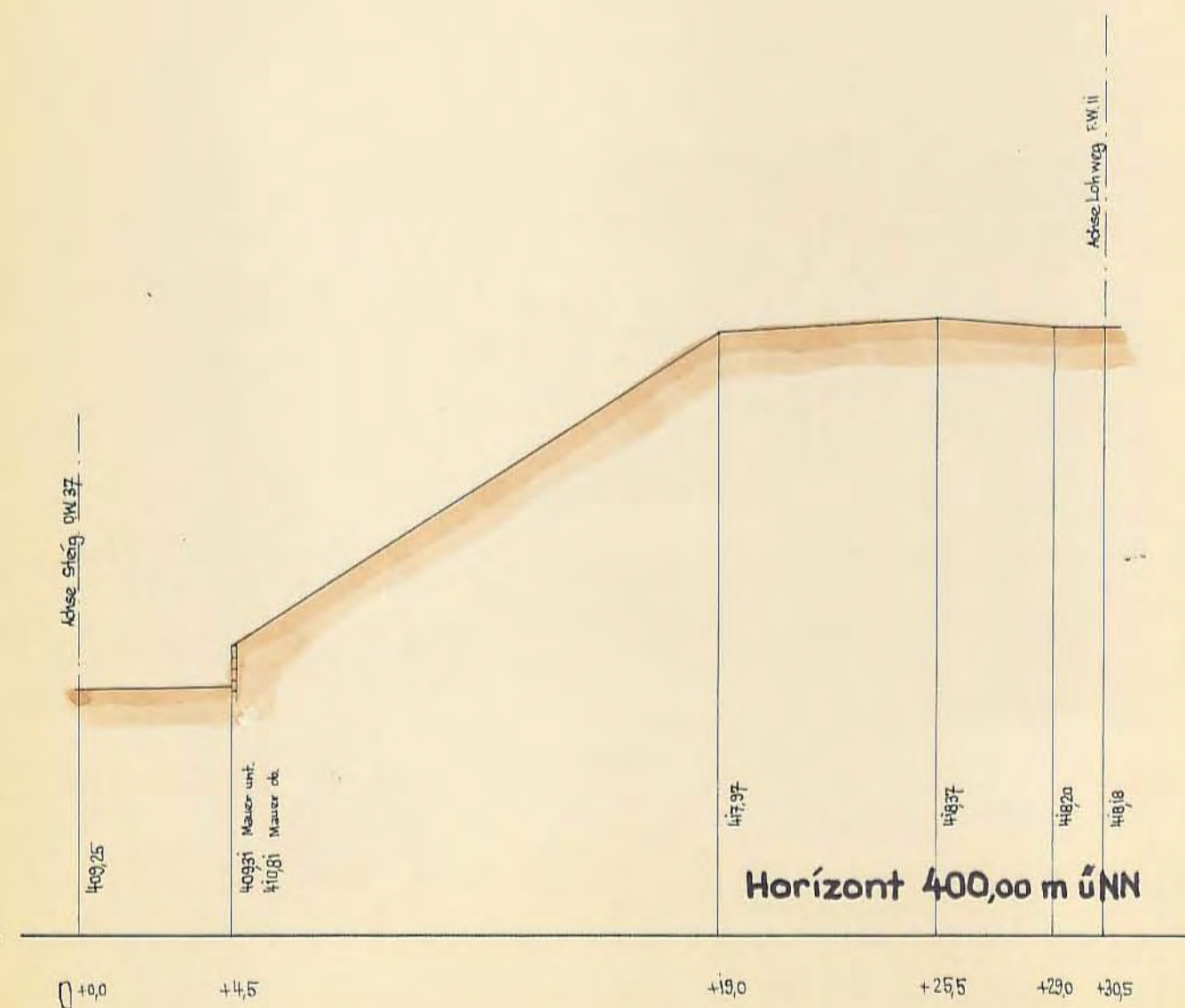
zum

Bebauungsplan „Lohweg-Steig“

Profil I II III

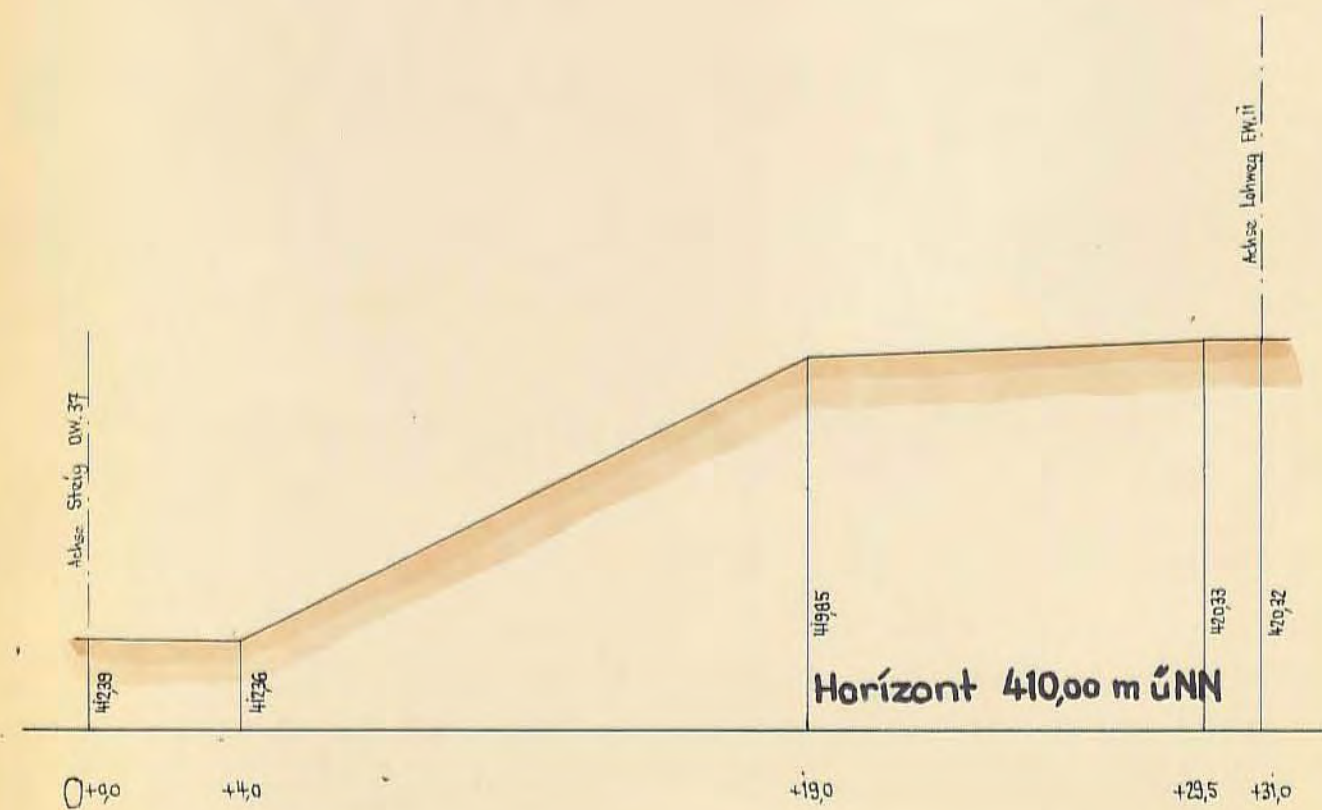
gen. 22.6.72

Profil I

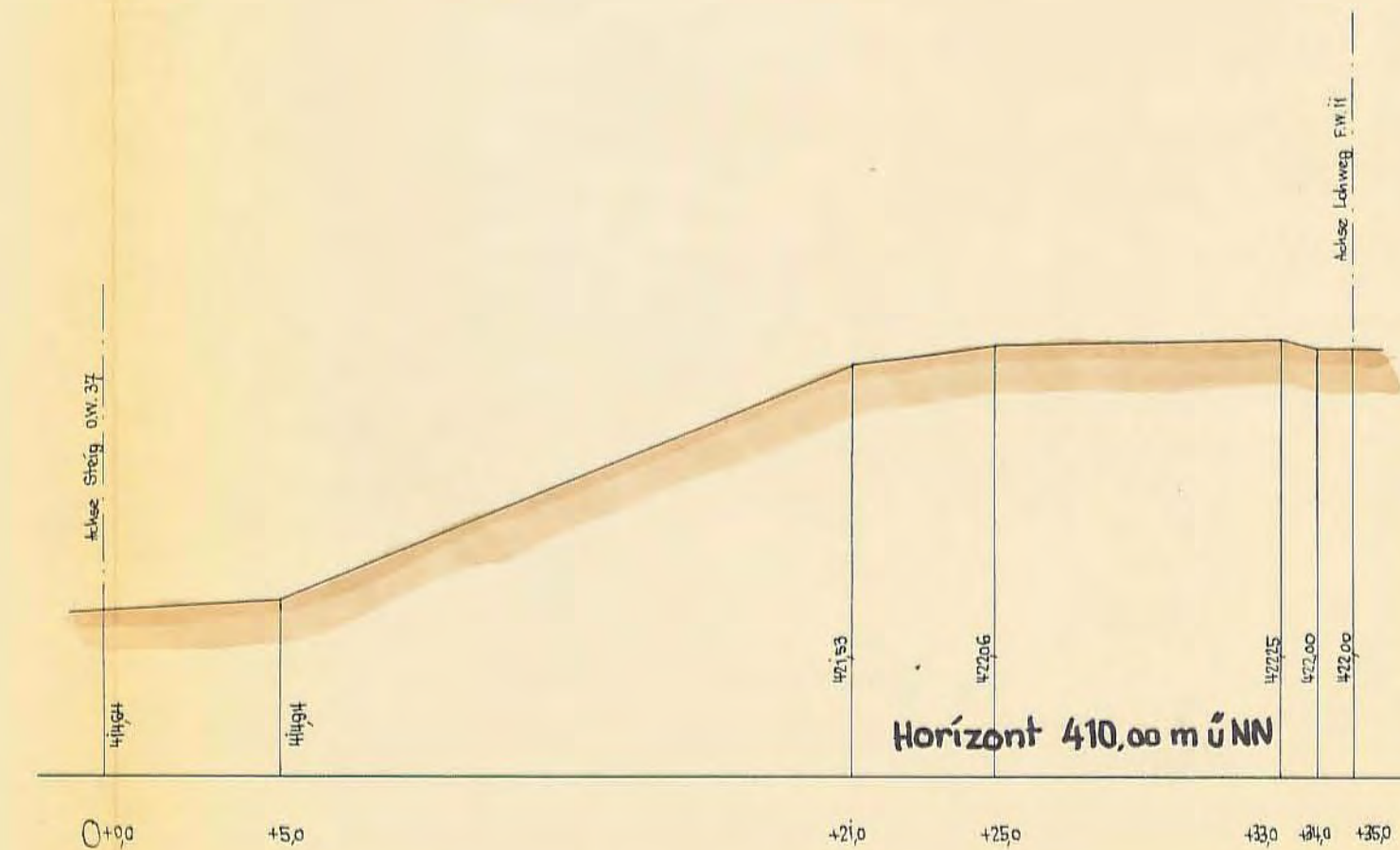


Maßstab der Längen u. Höhen 1:200

Profil II



Profil III



Gefertigt
Leonberg, den 25. Oktober 1963
Vermessungsamt: *W. G. M.*

Querprofile

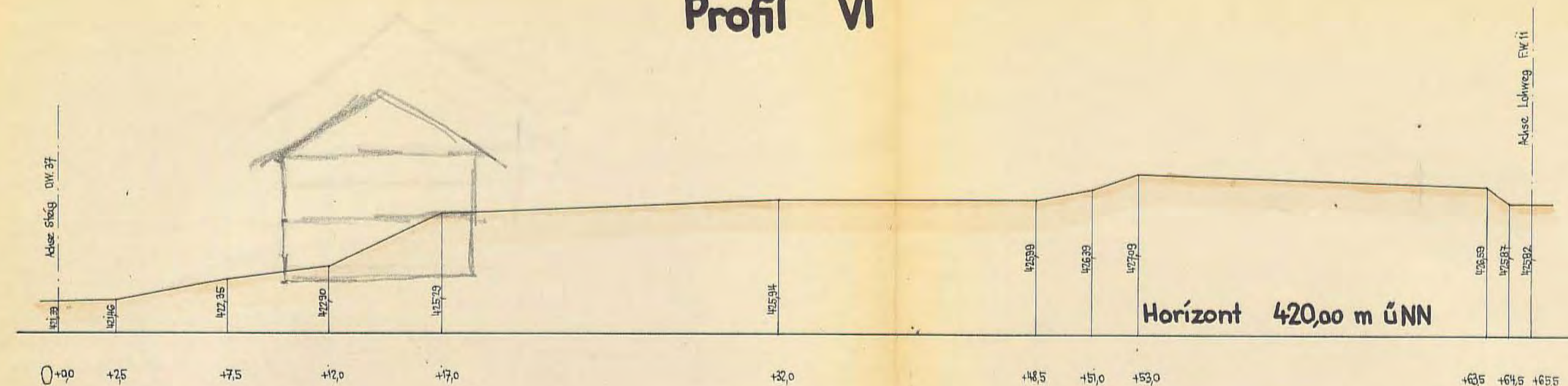
zum

Bebauungsplan

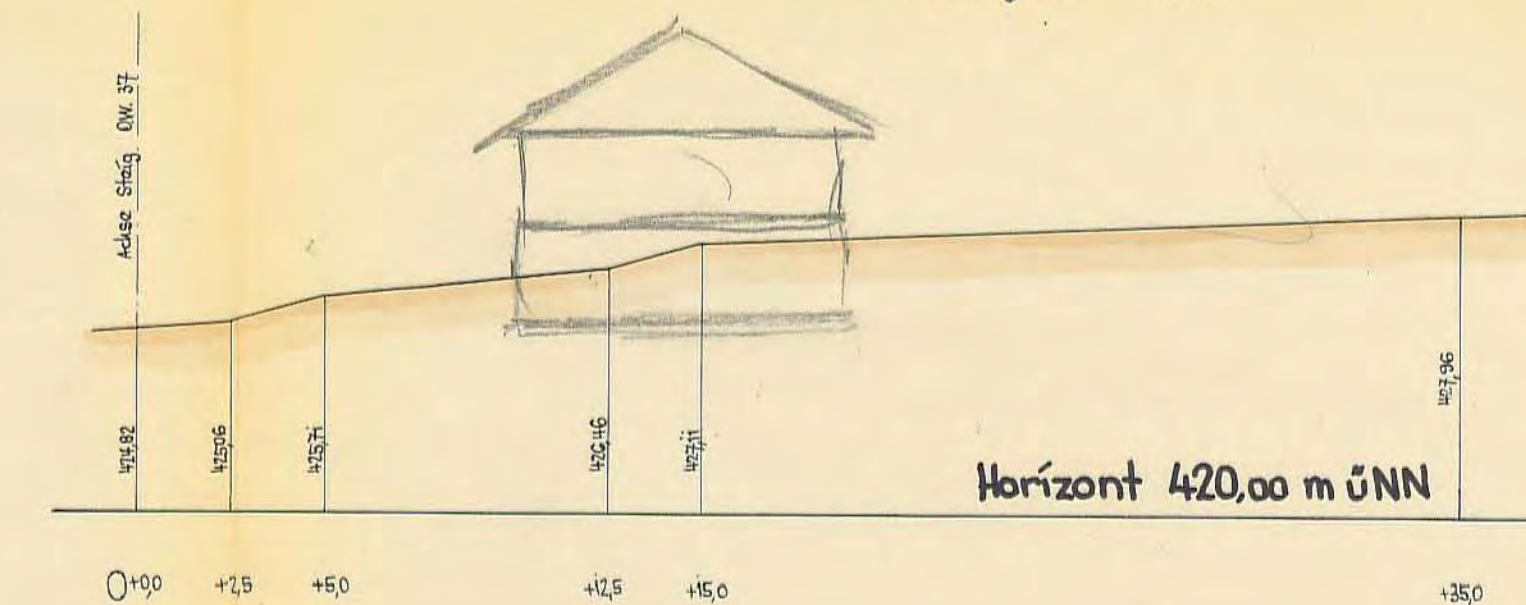
„Lohweg-Steig“

Profil IV V VI VII

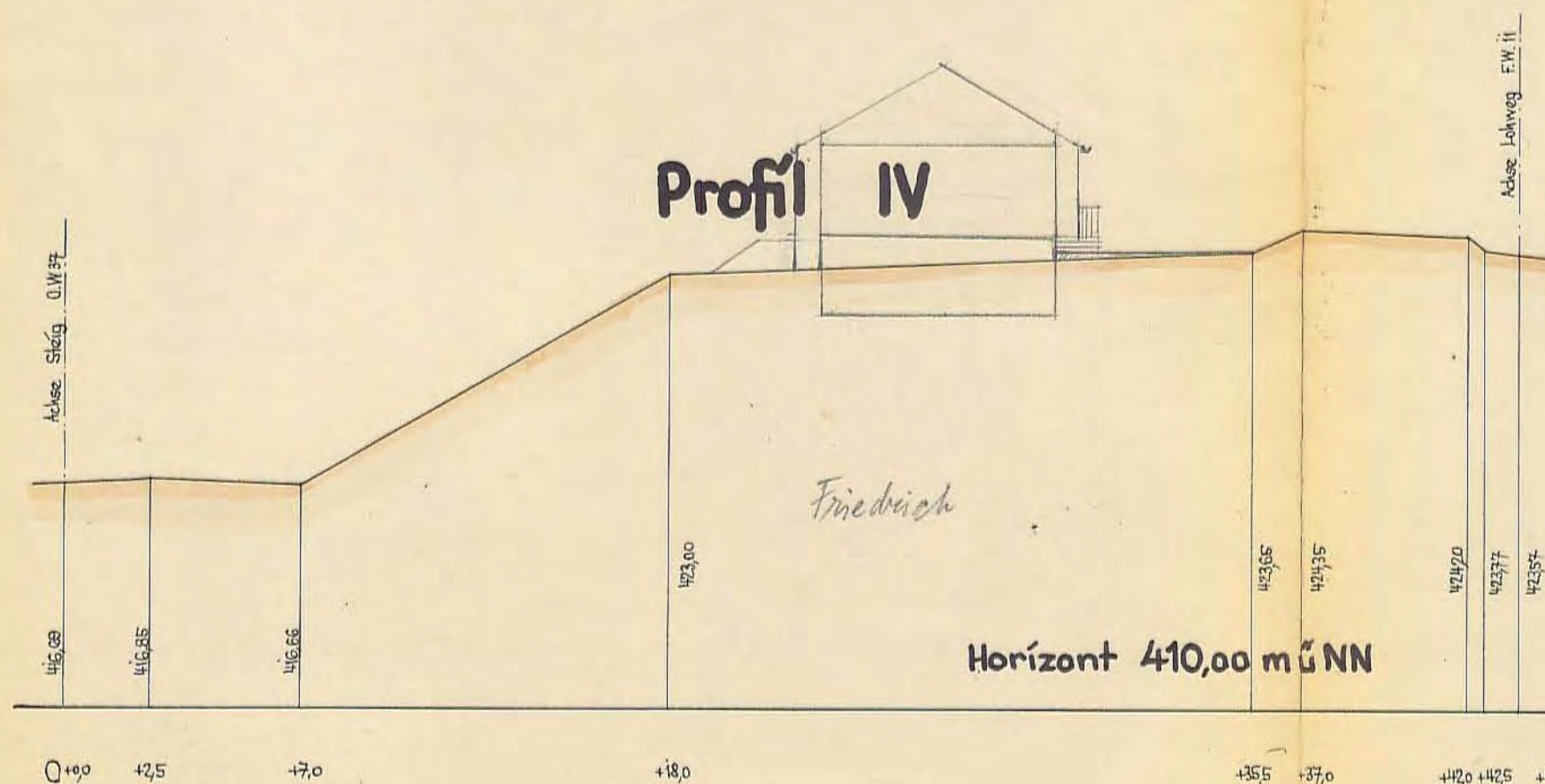
Profil VI



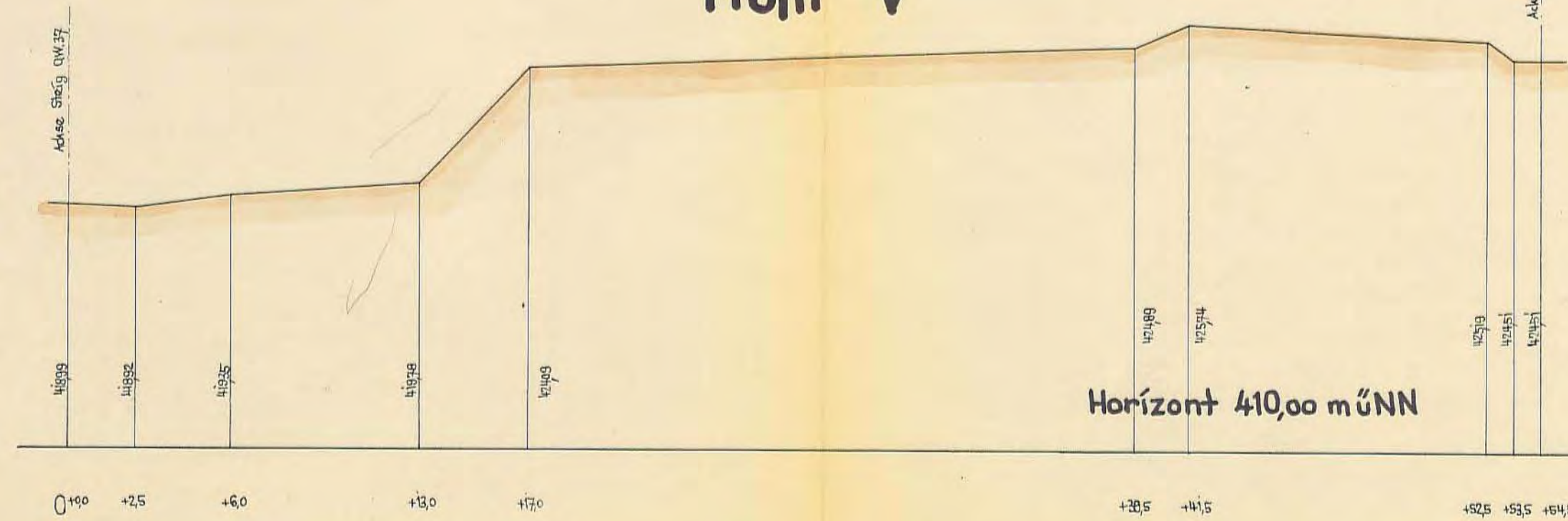
Profil VII



Profil IV



Profil V



Maßstab der Längen u. Höhen 1:200

Gefertigt
Leonberg, den 25. Oktober 1963
Vermessungsamt: *W. J. W.*

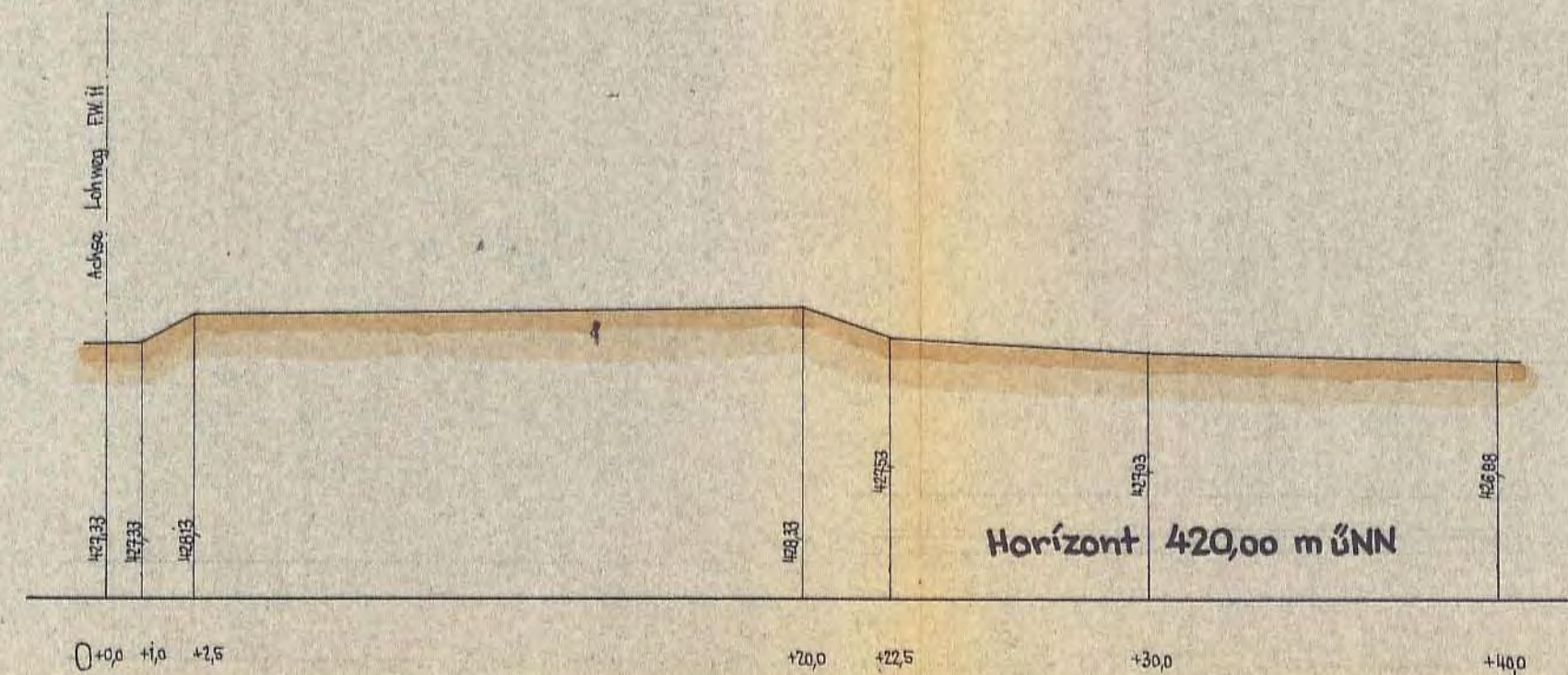
Querprofil

zum

Bebauungsplan
„Lohweg-Steig“

Profil VIII

Profil VIII



Maßstab der Längen u. Höhen 1:200

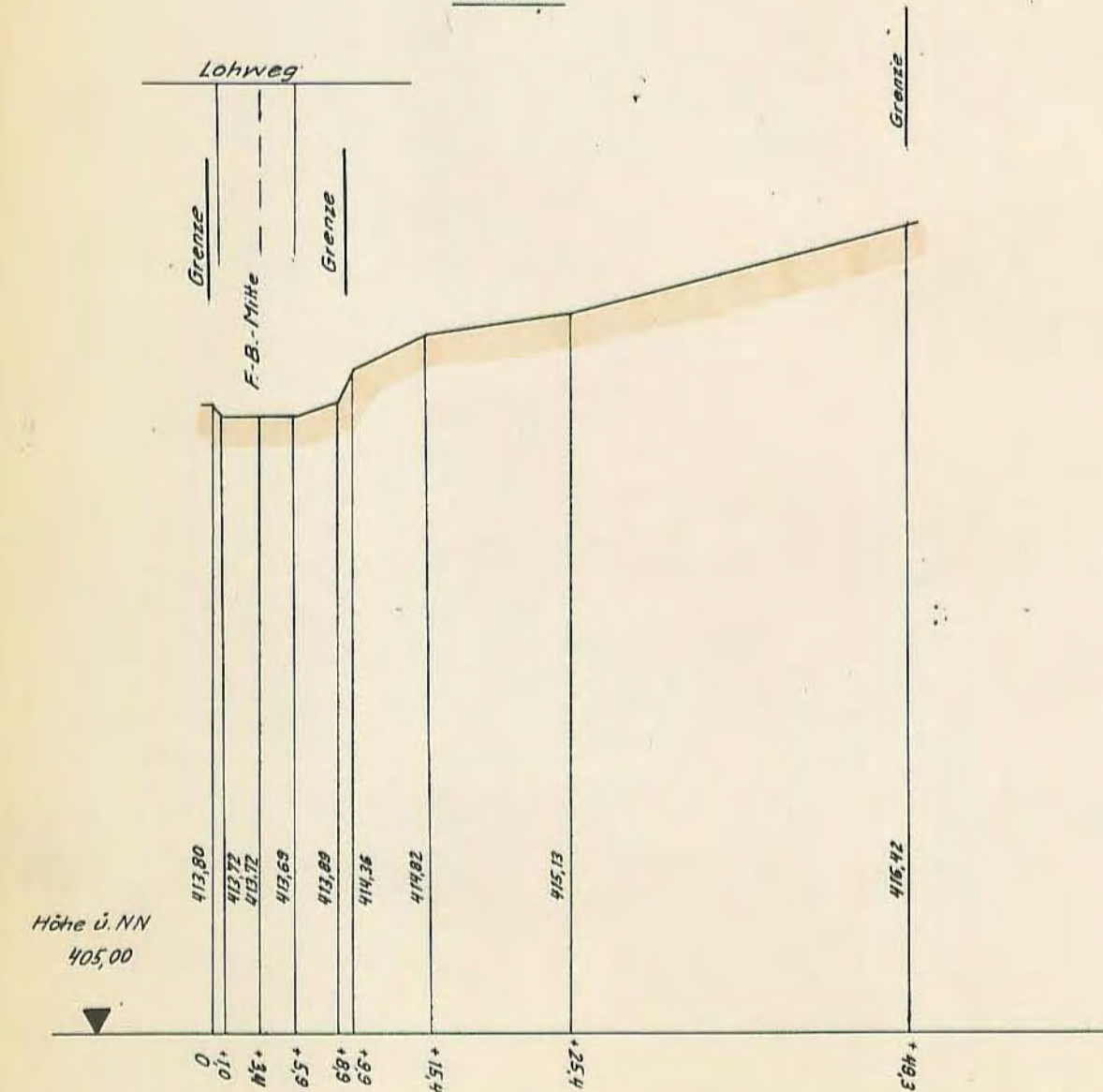
Gefertigt
Leonberg, den 25. Oktober 1963
Vermessungsamt *N. J. J.*

Kreis Leonberg
Gemeinde Wimsheim

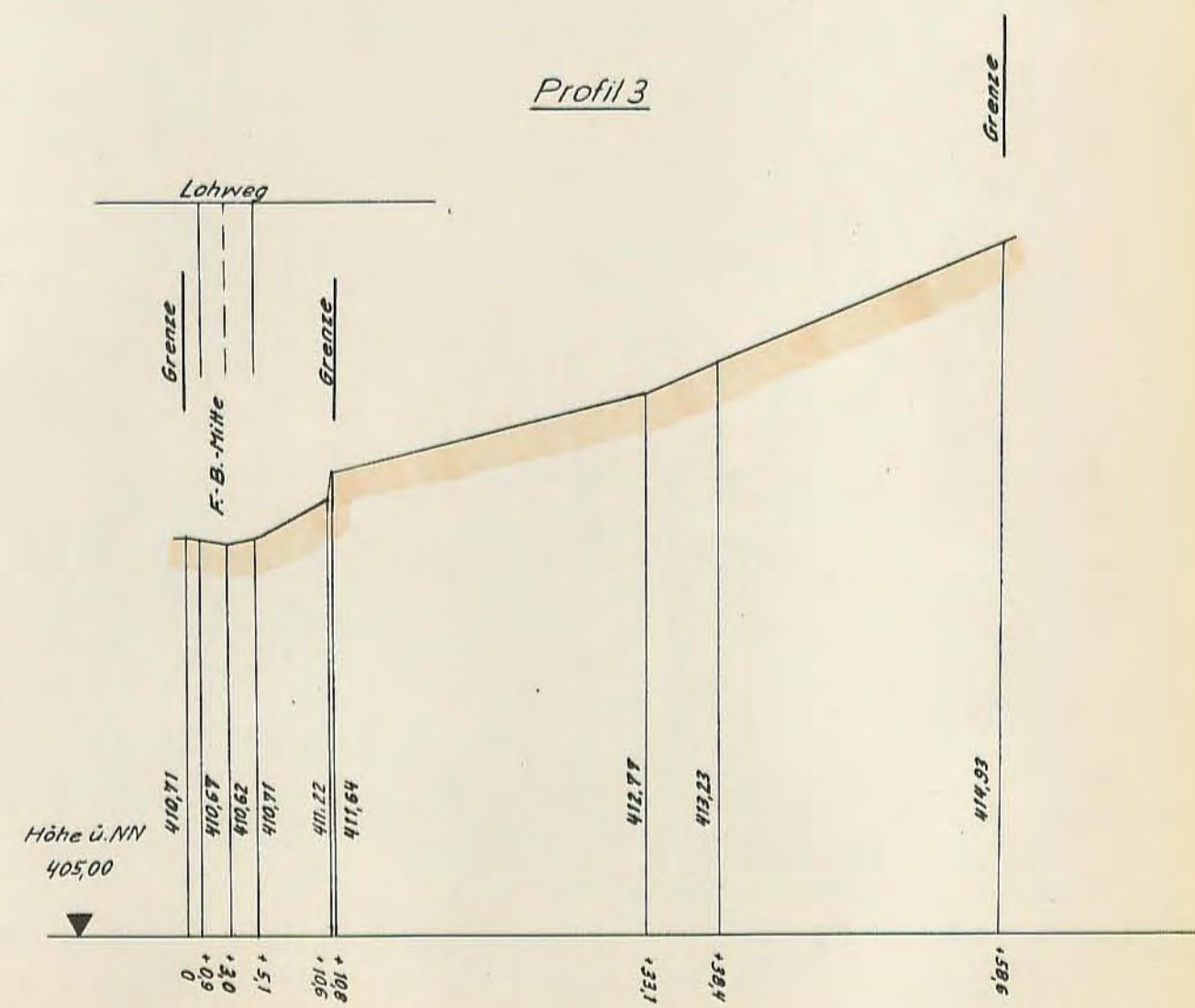
Querprofile

über das Baugebiet
Lohweg-Steig

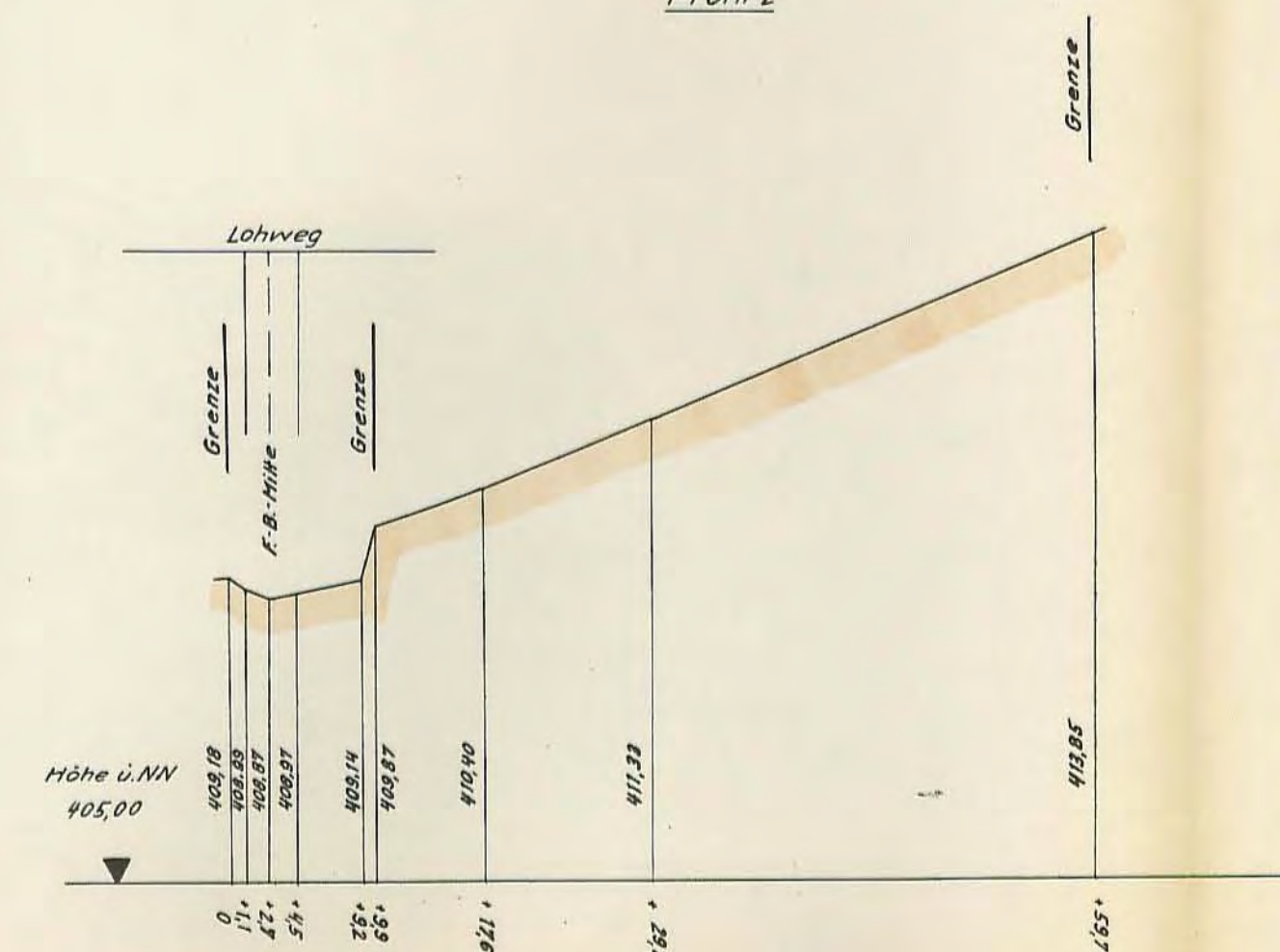
Profil 4



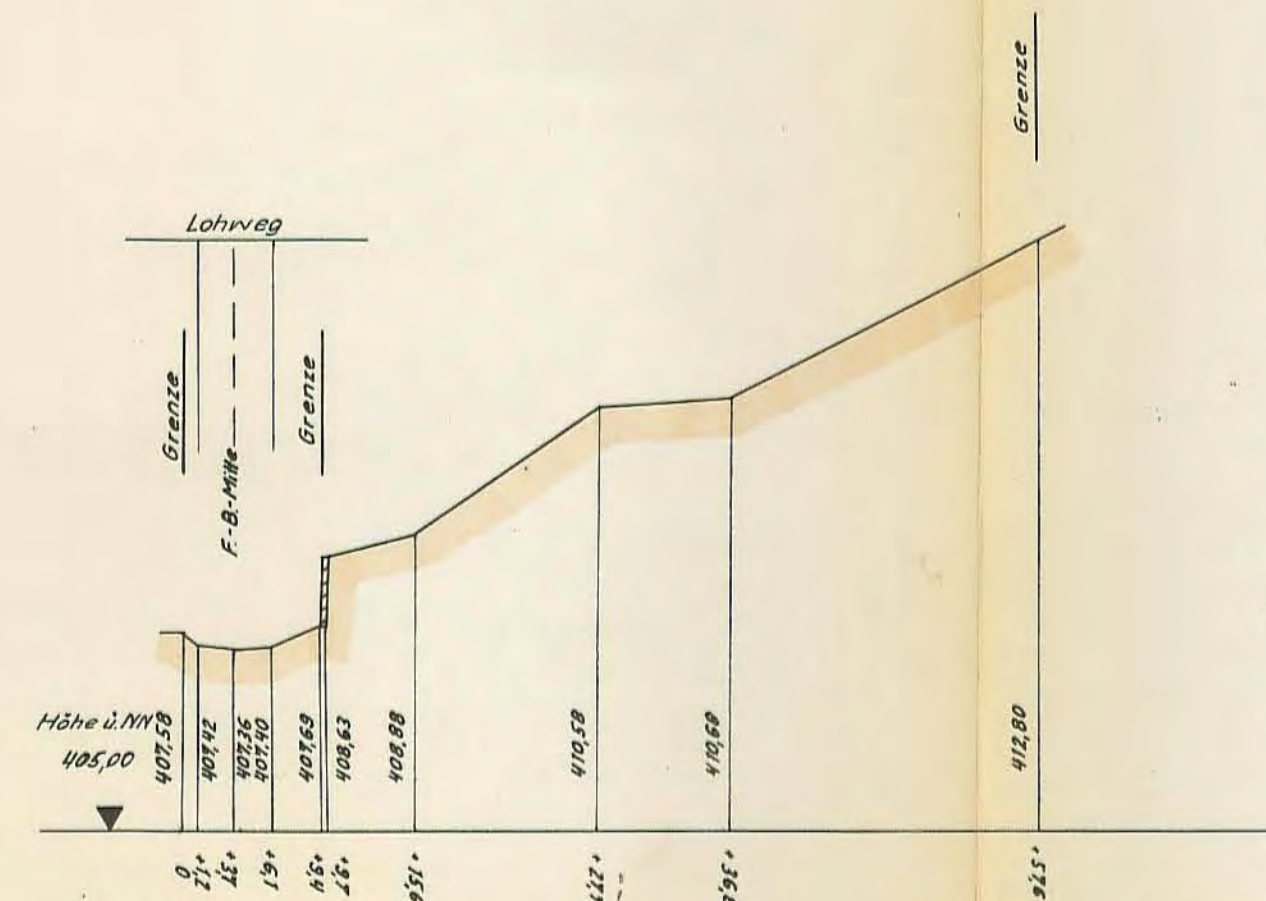
Profil 3



Profil 2



Profil 1



Maßstab der Längen: 1:500

Maßstab der Höhen: 1:100

Gefertigt

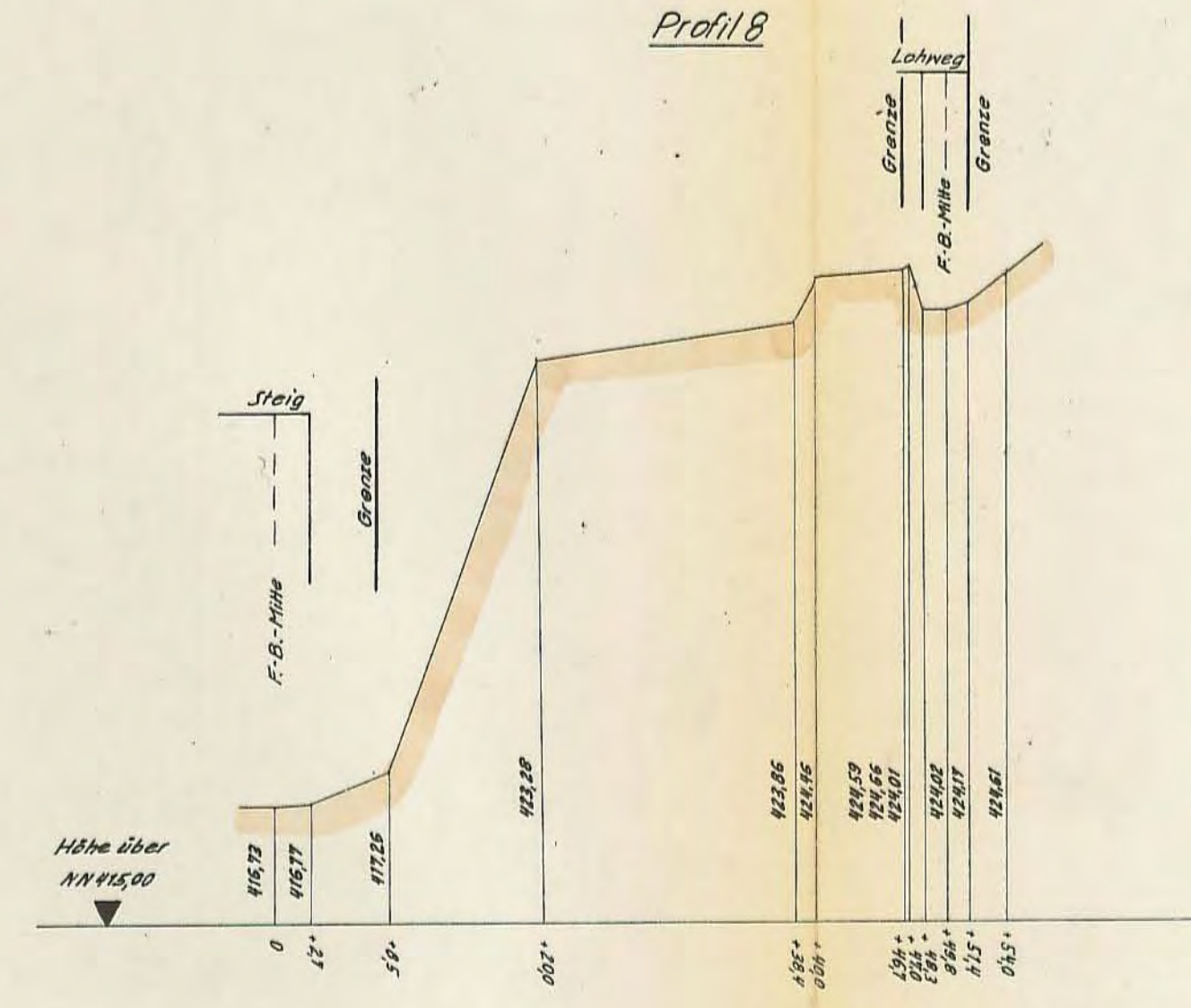
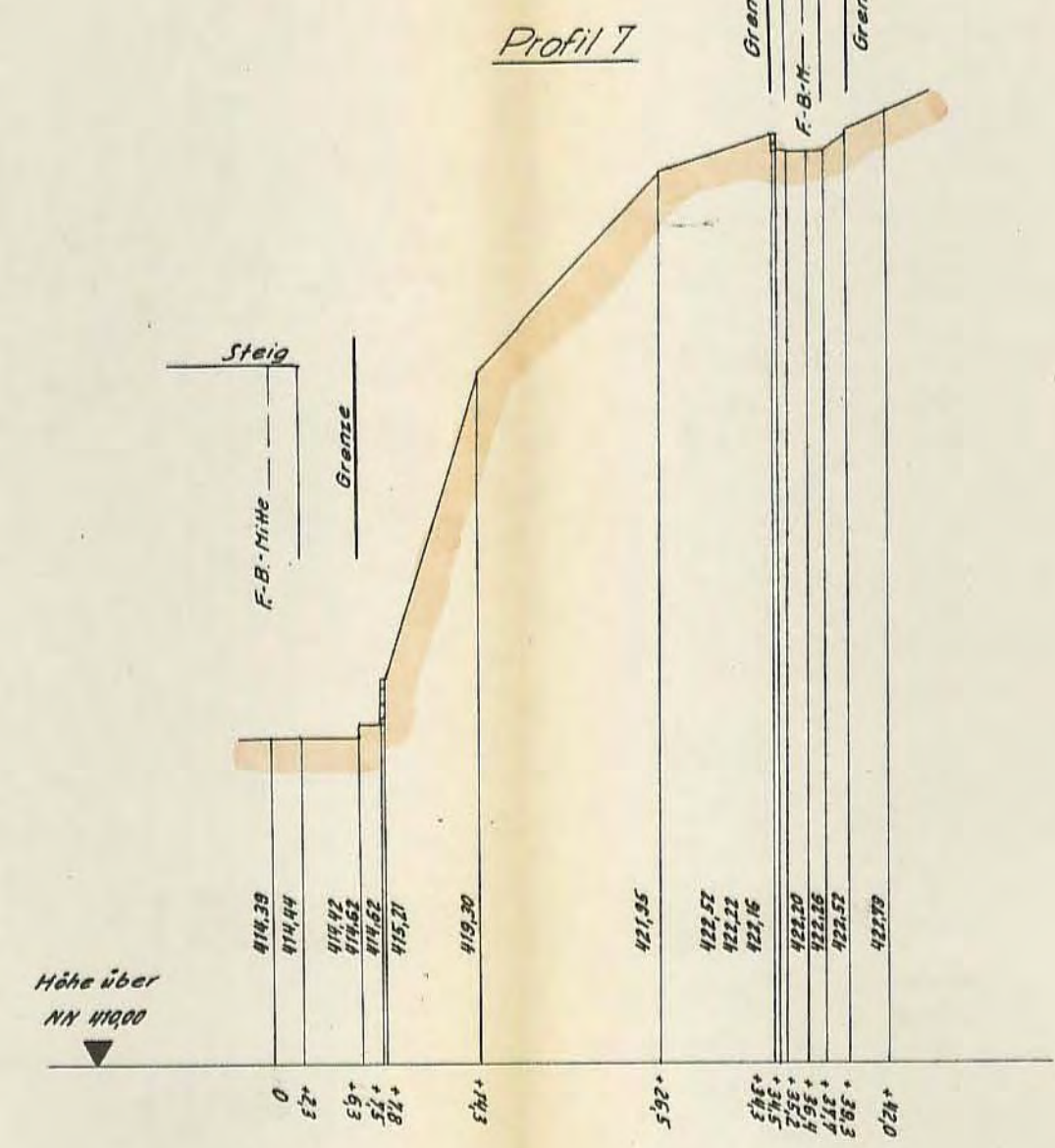
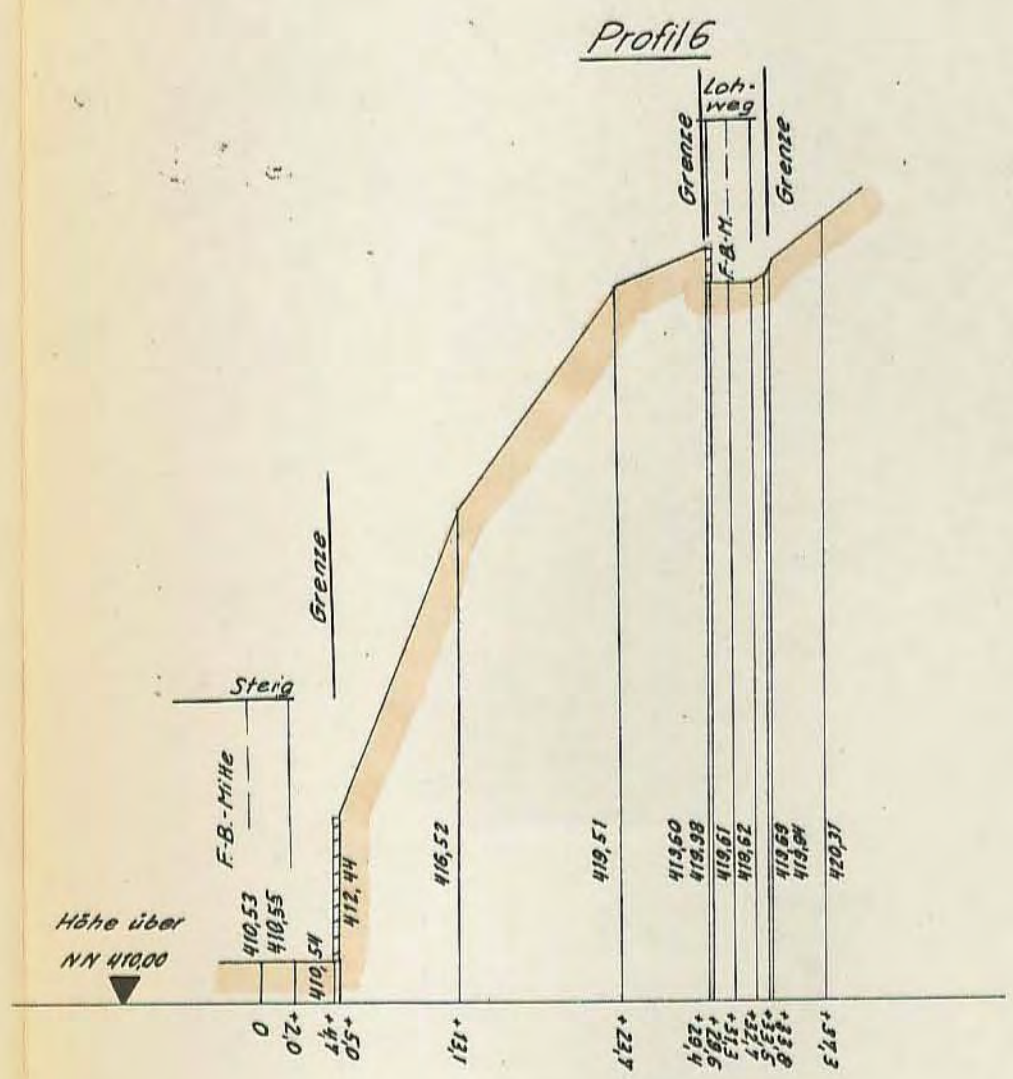
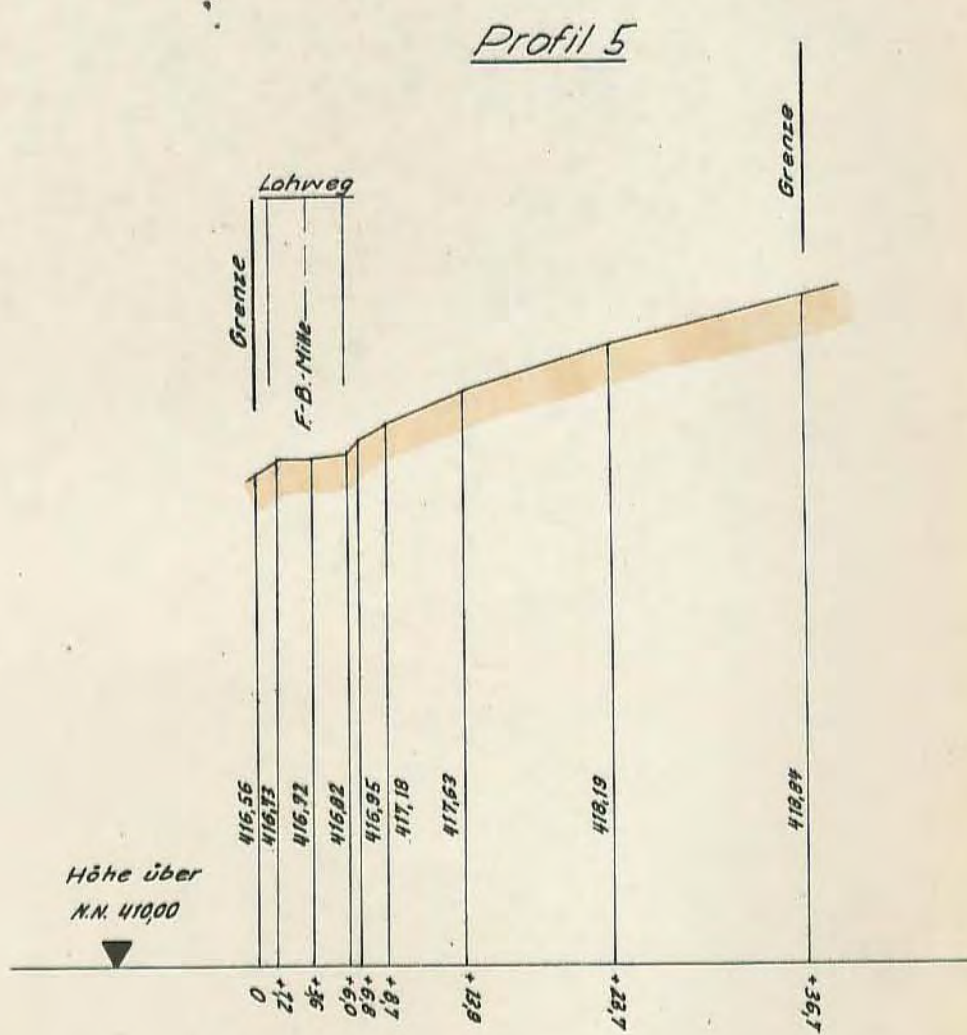
Leonberg, den 29. August 1968.

Vermessungsamt

[Signature]

Kreis: Leonberg
Gemeinde: Wimsheim

Querprofile
über das Baugebiet
Lohweg-Steig



Maßstab der Längen: 1:500
Maßstab der Höhen: 1:100

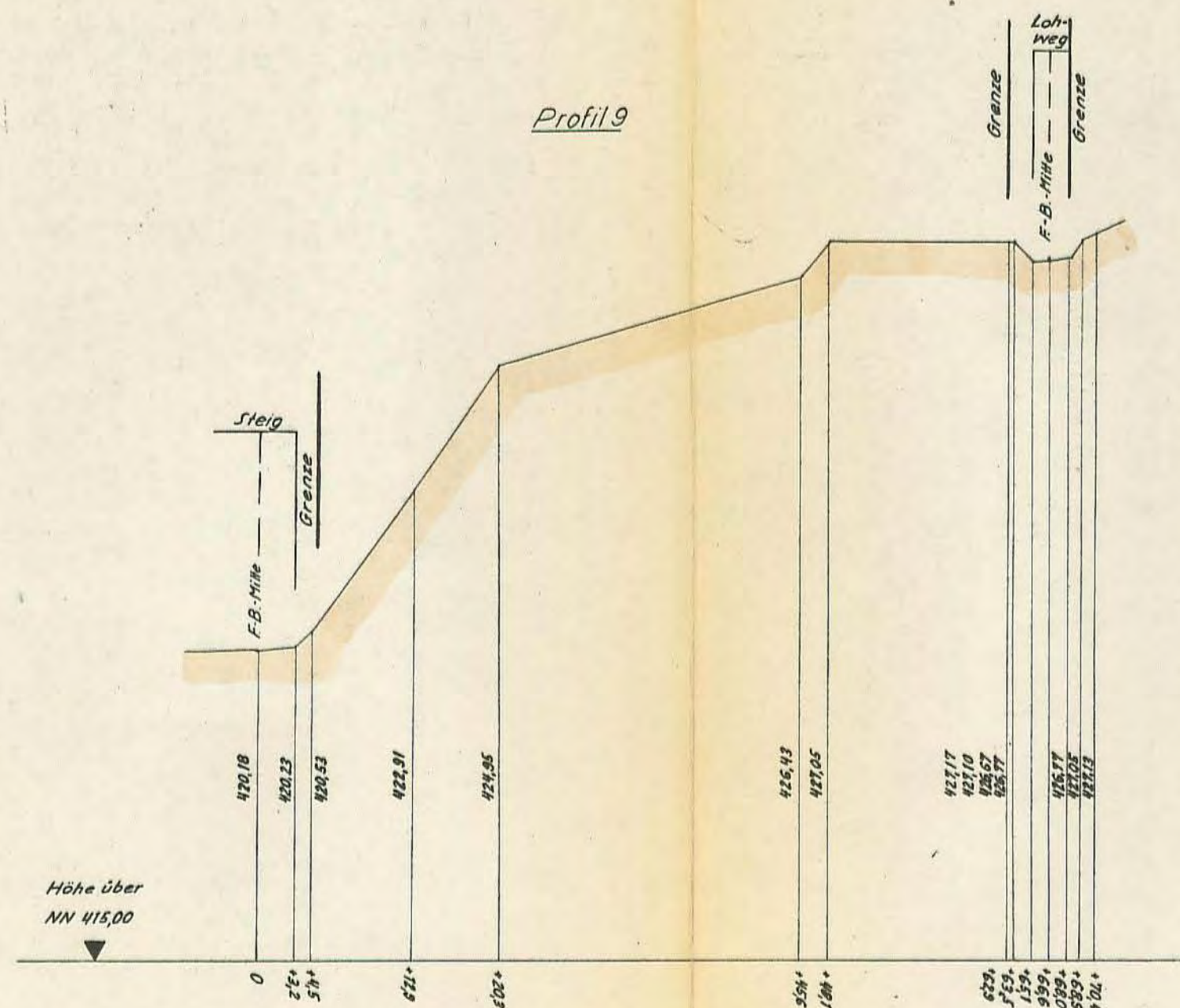
Gefertigt
Leonberg, den 29. August 1968.
Vermessungsamt *[Signature]*

Kreis Leonberg
Gemeinde Wimsheim

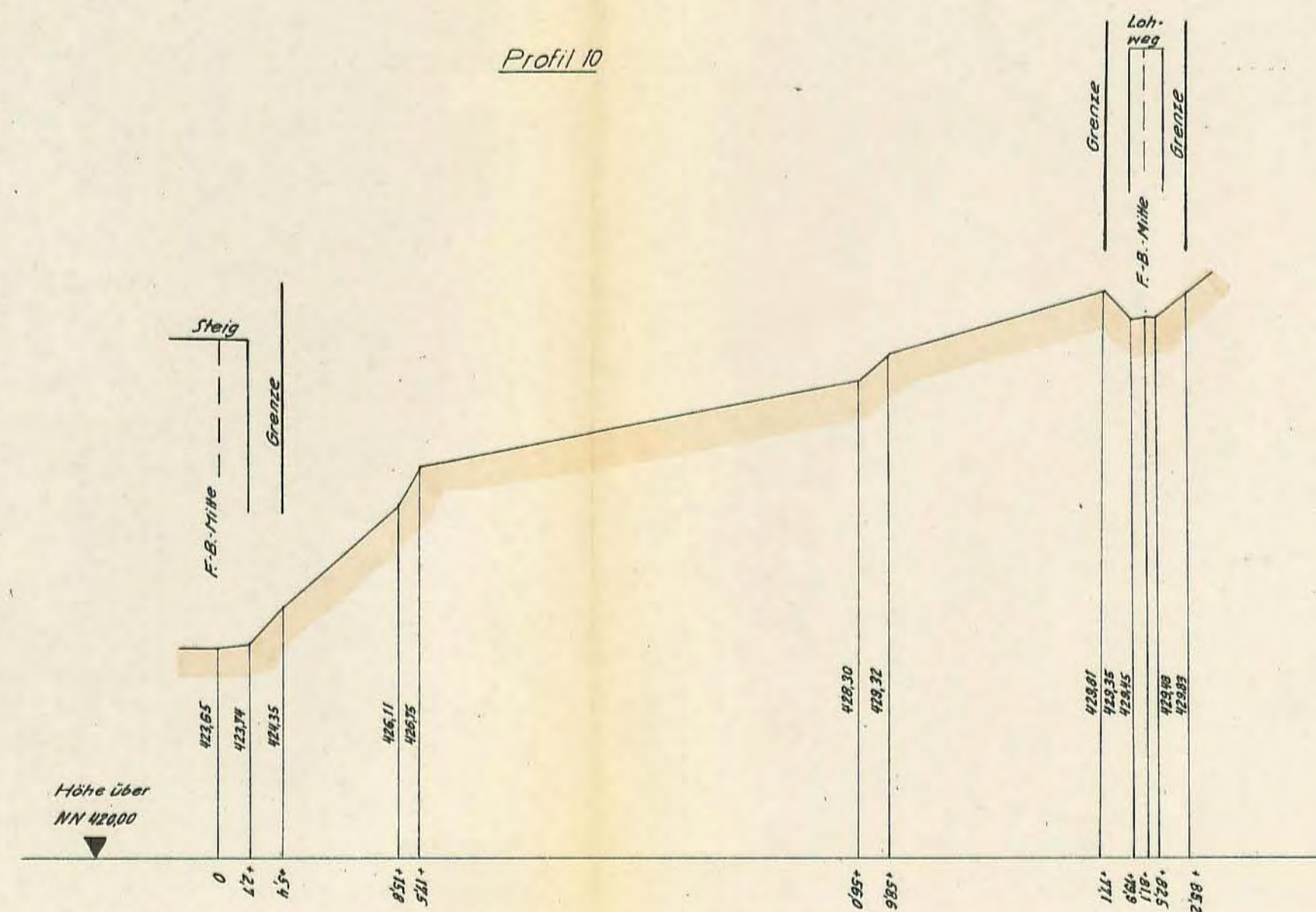
Querprofile

über das Baugebiet
Lohweg-Steig

Profil 9



Profil 10



Maßstab der Längen: 1:500
Maßstab der Höhen: 1:100

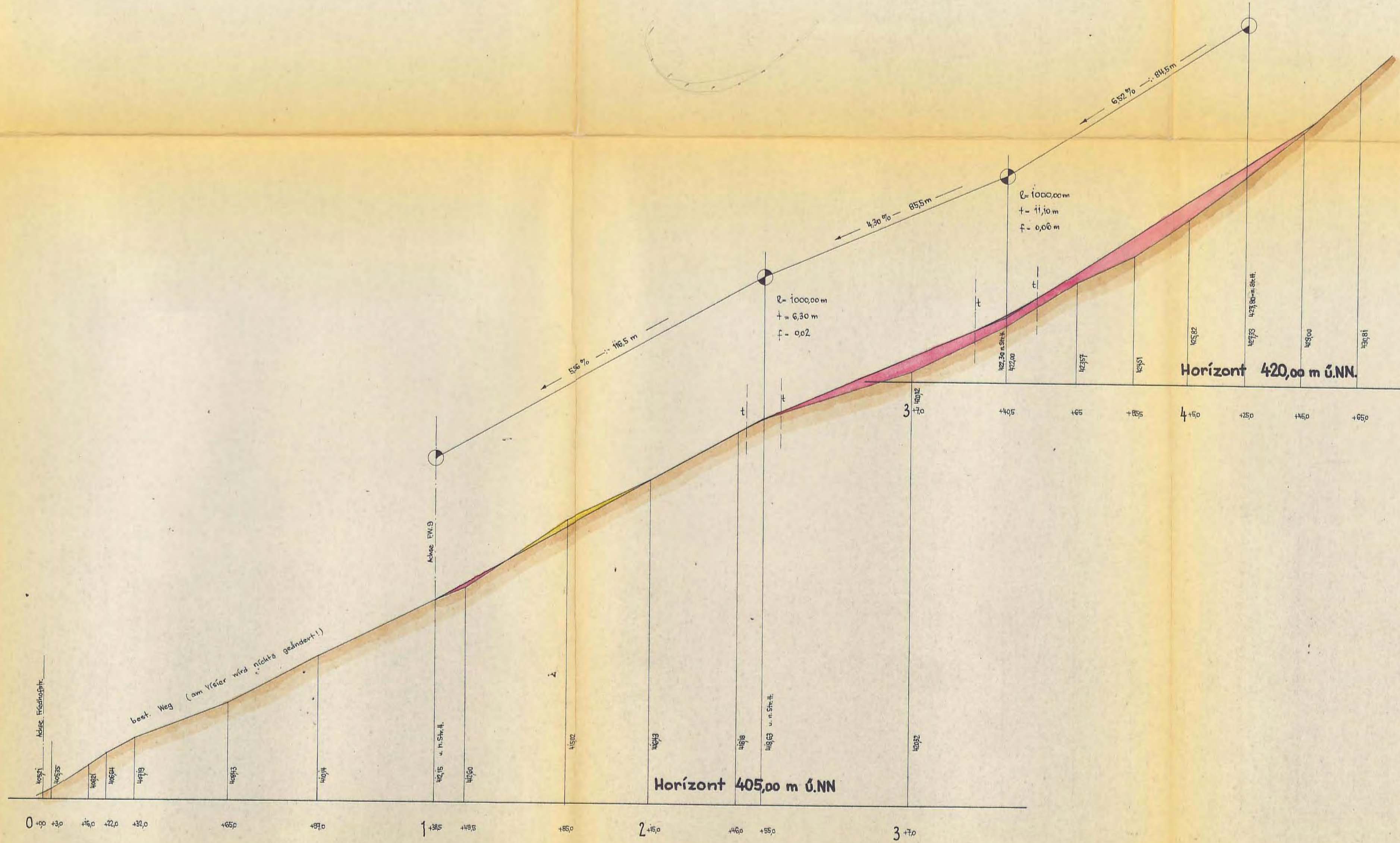
Gefertigt
Leonberg, den 29. August 1968
Vermessungsamt *J. V. [Signature]*

Kreis Leonberg Gemeinde Wimsheim

Längenprofil

zum
Bebauungsplan
„Lohweg-Steig“

Lohweg O.W. 36/F.W. 11



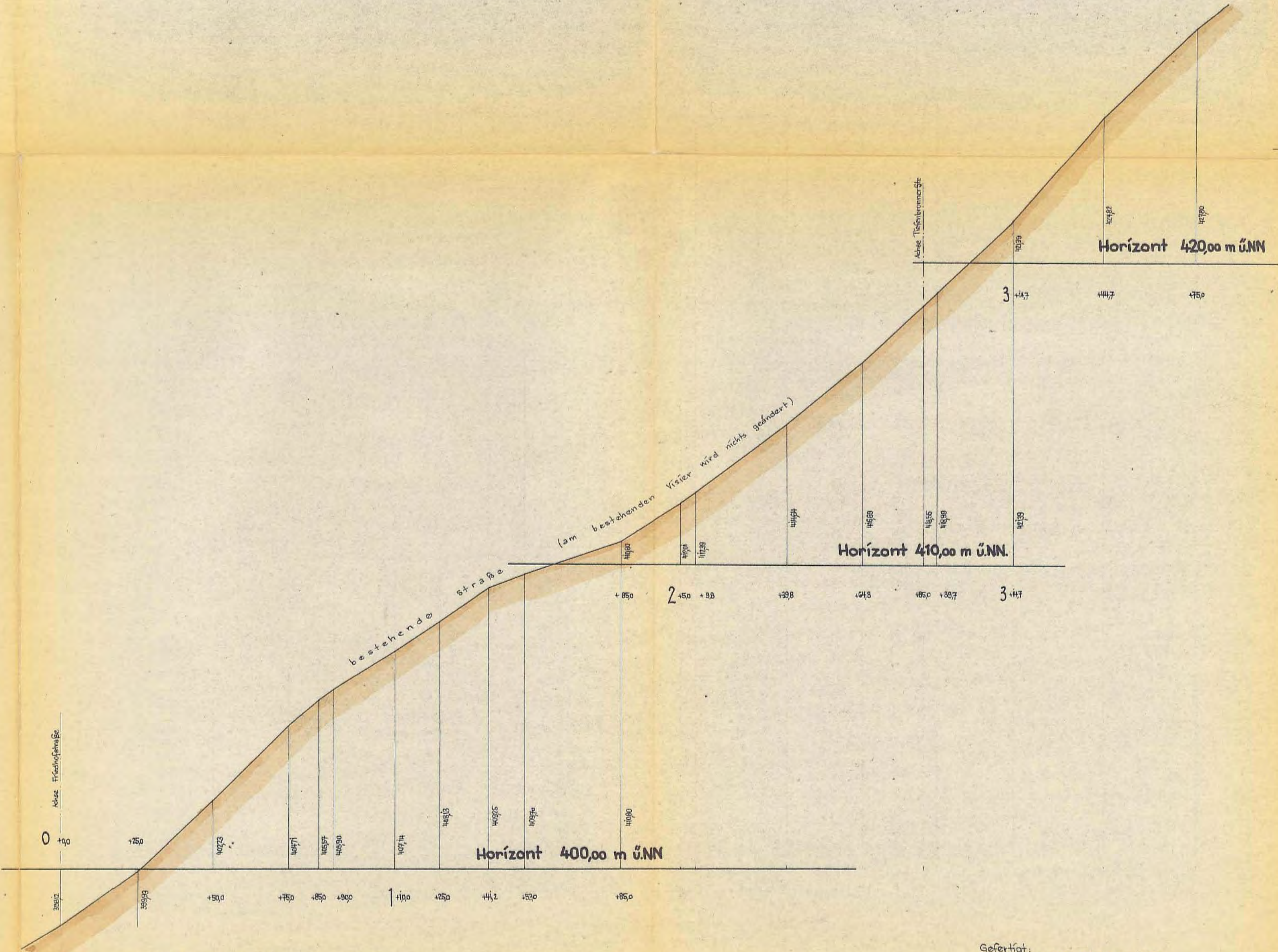
Maßstab der Längen 1:1000
Maßstab der Höhen 1:100

Gefertigt
Leonberg, den 25. Oktober 1965
Vermessungsamt: *[Signature]*

Längenprofil

zum
Bebauungsplan
„Lohweg-Steig“

Steig O.W. 37



Maßstab der Längen 1:1000
Maßstab der Höhen 1:100

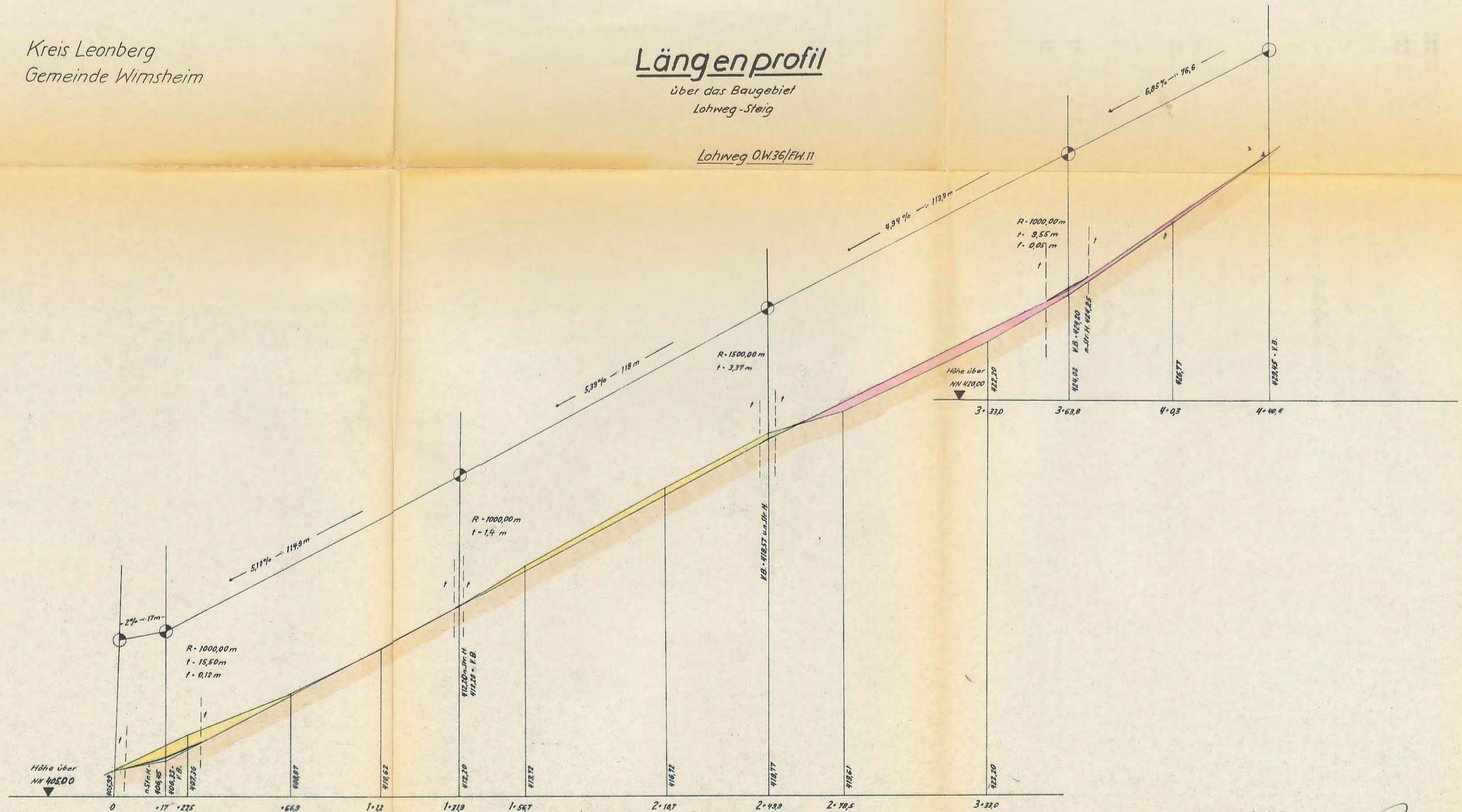
Gefertigt:
Leonberg, den 25. Oktober 1963
Vermessungsamt: *W. J. W.*

Kreis Leonberg
Gemeinde Wimsheim

Längenprofil

über das Baugebiet
Lohweg-Steig

Lohweg 0.W.36/FW.11



Maßstab der Längen: 1:1000
Maßstab der Höhen: 1:100

Gefertigt
Leonberg, den 29. August 1968.
Vermessungsamt: *[Signature]*



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Wimsheim

Amtl. Bekanntmachungen von der Gemeindeverwaltung. Herausgeber Verlag Ortsnachrichten G. Lütze GmbH, 7410 Reutlingen

Verlag u. Druck: Günter Lütze, 7016 Gerlingen, Obertorstr. 18, Tel. 07156/29713. Verantw. f. d. Inhalt: F. Kraft, Gerlingen, ausgenommen den amtlichen Teil

13. Jahrgang

Freitag, den 14. Juli 1972

Nummer 27

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bebauungsplan Lohweg-Steig

Die vom Gemeinderat am 2. Mai 1972 beschlossene Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplans Lohweg-Steig wurde vom Landratsamt Leonberg gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 der 2. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 27. Juni 1961 (Ges. Bl. S. 208) mit Erlaß vom 22. Juni 1972 Nr. VI/612.21 genehmigt.

Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung liegt beim Bürgermeisteramt, Zimmer 3, während der üblichen Sprechstunden öffentlich aus.

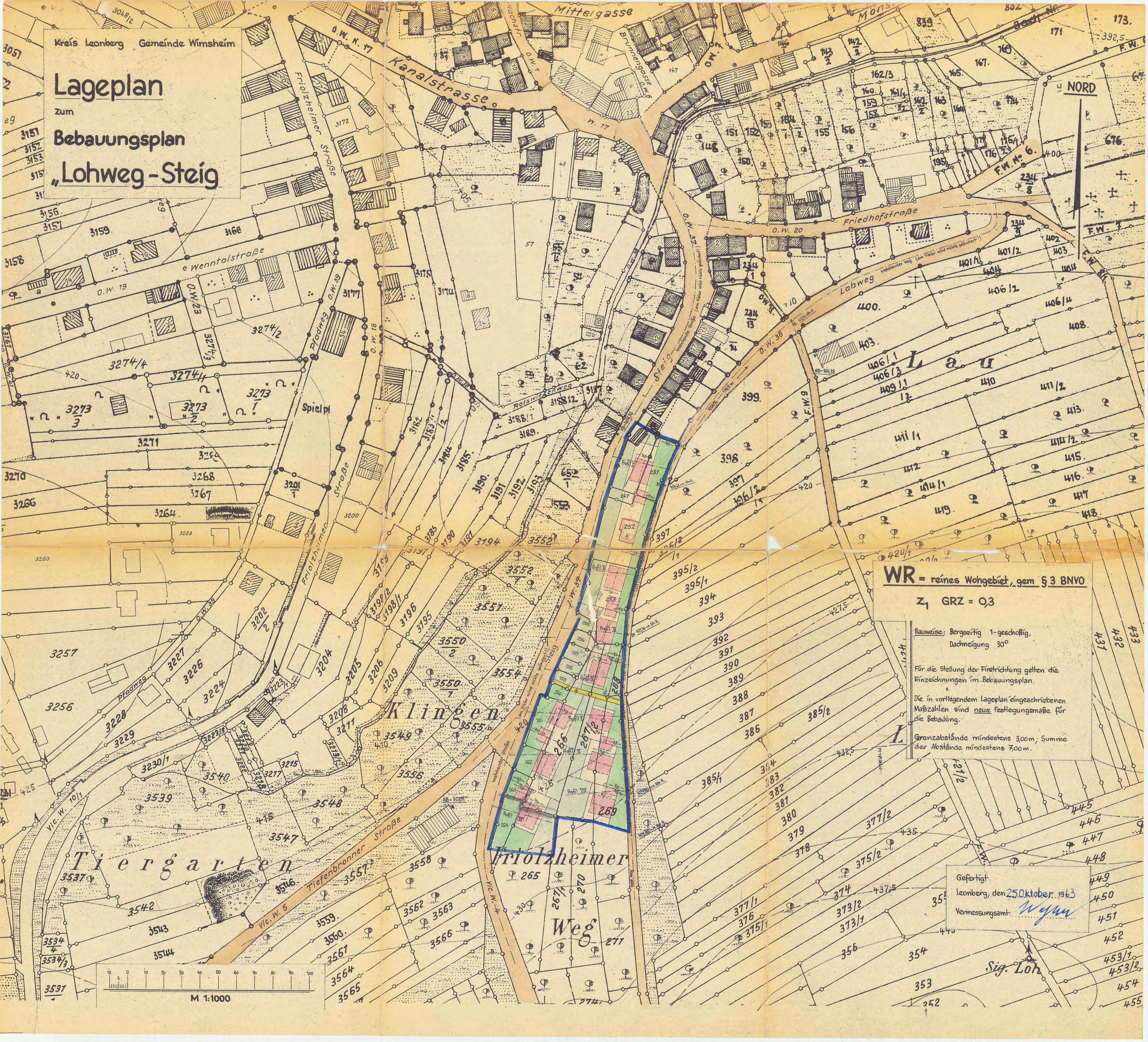
Kreis Leonberg Gemeinde Wimsheim

Lageplan

zum

Bebauungsplan

„Lohweg - Steig“



WR = reines Wohngebiet, gem § 3 BNVO

Z₁ GRZ = 0,3

Bauweise: Bergseitig 1-geschöfzig,
Dachneigung 30°

Für die Stellung der Firstrichtung gelten die
Einzzeichnungen im Bebauungsplan.

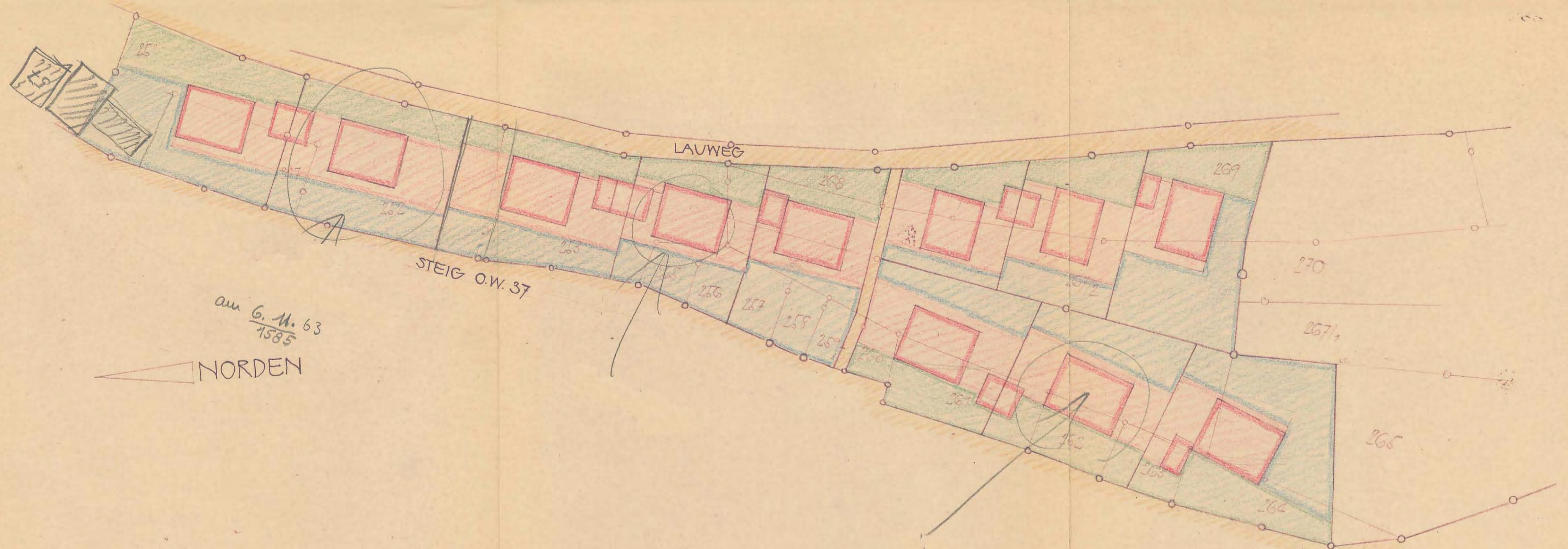
Die in vorliegendem Lageplan eingeschriebenen
Maßzahlen sind neue Festlegungsmaße für
die Bebauung.

Grenzabstände mindestens 3,00m; Summe
der Abstände mindestens 7,00m.

Gefertigt
Leonberg, den 25. Oktober 1963
Vermessungsamt: *W. Jan*



Wimsheim



am 6.11.63
1585

NORDEN

WA
GRZ 0,3
GFZ 0,3
Z 1 (BERGSEITIG)
SUMME DER GRENZABSTÄNDE 7,00 m
MINDESTGRENZABSTAND 3,00 m
DACHNEIGUNG 30°

GERHARD BEUTELSPACHER, FREIER ARCHITEKT 7250 LEONBERG, WALTER-HELMES-WEG 8, P. 81			
BAUVOR- HABEN:	BEBAUUNGSVORSCHLAG „LAUWEG - STEIG“		
LAGEPLANSKIZZE			1:500 DETAIL 1
ANERKANNT:	GEZEICHNET:	GEÄNDERT:	GEPRÜFT:
	20.6.1963 Beutelspacher		